

avesco Sustainable Hidden Champions Equity (R)

Anteilspreis (NIW): 144,23 EUR

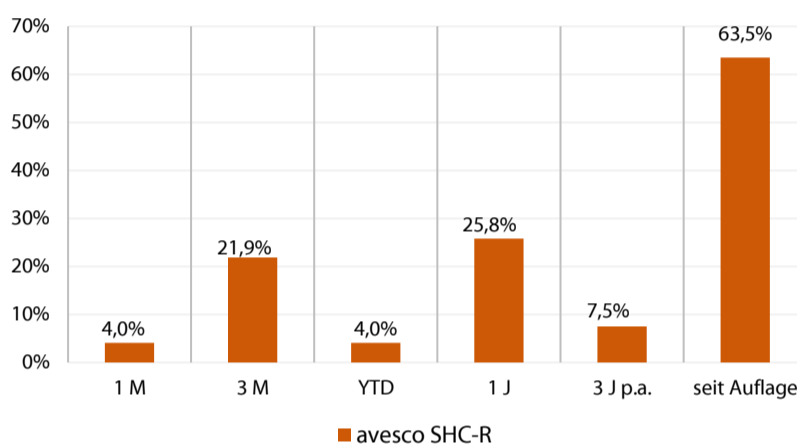
Stammdaten SHC-Fonds

WKN/ ISIN:	A1J9FJ / DE000A1J9FJ5
Fondskategorie:	Aktienfonds Small und Mid Caps Europa
Anteilsklasse:	Retail
Ertragsverwendung:	ausschüttend
KVG/ Verwaltungsgesellschaft:	HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH
Verwahrstelle/ Depotbank:	Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Investmentmanager:	avesco Financial Services AG
Sitzland:	Deutschland
Fondswährung:	EUR
Erstausgabedatum:	18. März 2016
Geschäftsjahresende:	31. Dezember
Anlagevolumen:	40,316 Mio. EUR
Vertriebszulassung:	Deutschland
Mindestanlage:	25 EUR
Mindestfolgeanlage:	25 EUR
Mindestbetrag Sparplan:	25 EUR
VL-fähig:	Ja
Letzte Ausschüttung:	1,65 EUR je Anteil (07.08.2020)
Dividendenrendite des Fonds:	ca. 3 %

Bruttowertentwicklung seit Auflage



Kumulierte Bruttowertentwicklung



Gebühren

TER (= Laufende Kosten):	2,08 % p.a.
davon Verwaltungsvergütung:	1,65 % p.a.
davon Verwahrstellenvergütung:	0,10 % p.a.
Ausgabeaufschlag:	maximal 5 %
Rücknahmeabschlag:	0 %

Anlagestrategie

Ziel des Fonds ist es, über die Investition in kleine und mittelständische Unternehmen (Small- und Mid-Caps) mit nachhaltigem Geschäftsmodell einen langfristigen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften. Der Fonds investiert überwiegend in europäische Aktien börsennotierter Unternehmen, die in ihrer Nische als Kontinental- oder Weltmarktführer (Hidden Champions) gelten und sowohl in den Bereichen Ökologie, Soziales und Unternehmensführung als auch ökonomisch nachhaltig aufgestellt sind. Bei Bewertung der Titel hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit wird in intensiver Recherche erfragt, welche Potenziale ein Unternehmen in den jeweiligen Bereichen schafft, erhält oder vernichtet, welche Risiken vorliegen und ob die Corporate Governance ohne schwerwiegende Mängel ist.

Kumulierte Bruttowertentwicklung

	1 M	3 M	YTD	1J	3J p.a.	seit Auflage
avesco	4,04%	21,90%	4,04%	25,77%	7,51%	63,50%

Kennzahlen

Volatilität (3J)	Max. Draw-down (3J)	Sharpe Ratio (3J)	KBV	KGV
21,12%	-33,66%	1,21	2,32	30,48

Monatliche Wertentwicklung

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2021	4,04%												4,04%
2020	-0,46%	-6,17%	-17,01%	13,02%	6,79%	2,16%	2,45%	6,68%	2,82%	-4,39%	13,29%	3,42%	20,33%
2019	11,55%	1,27%	-0,06%	6,25%	-2,92%	0,86%	-2,20%	-4,17%	3,37%	5,19%	3,37%	3,74%	28,34%
2018	2,30%	-2,90%	-4,13%	2,16%	2,38%	-3,85%	4,04%	0,90%	-4,26%	-9,26%	-0,06%	-9,34%	-20,88%
2017	2,78%	2,59%	3,03%	2,73%	4,65%	-2,39%	1,42%	-2,02%	3,85%	0,95%	-3,03%	1,61%	17,03%
2016			2,56%	1,66%	2,78%	-3,52%	4,47%	2,36%	-0,30%	-1,12%	-2,86%	3,80%	9,90%

Ratings und Auszeichnungen



Portfoliobericht

Das Bruttoinlandsprodukt Deutschlands ist im Jahr 2020 pandemiebedingt insgesamt um 5,0 % zurückgegangen. Das Minus fällt aber deutlich niedriger aus, als es im Verlauf des letzten Jahres erwartet worden war. Trotz des Lockdowns im Dezember bleibt die Wirtschaftsleistung im IV. Quartal 2020 auf dem Niveau des Vorquartals. Dabei liefert die deutsche Wirtschaft aktuell ein zweigeteiltes Bild: Die Industrie entwickelt sich robust, während der Dienstleistungssektor härter von den Einschränkungen betroffen ist.

Das Portfolio der nachhaltigen Hidden Champions entwickelte sich im Januar mit 4,1% bzw. 4,0% im Vergleich mit den deutschen Indizes sehr positiv. Die größten Gewinner des Portfolios waren Adva Optical Networking SE (+35,7%), Aumann AG (+34,0%) und Lenzing AG (+31,7%). Der Telekom- und Netzwerkausrüsters ADVA überzeugte die Börse mit einer hohen Profitabilität im Jahr 2020 und den Wachstumsaussichten für sein Geschäft. Die Geschäfte für den auf Elektromobilität spezialisierten Automobilzulieferer Aumann AG liefen 2020 nicht gut. Aufgrund der schwachen Nachfrage der Automobilindustrie reagierte das Unternehmen mit Maßnahmen zur Optimierung der Kostenstruktur und Fertigungstiefe durch z.B. Stellenabbau. Am Markt kamen die Maßnahmen gut an. Die Aktien der Lenzing AG profitierten von Analystenmeinungen und höheren Kurszielen.

Per Ex-Tag 27.01.2021 und Valuta 29.01.2021 nahm der Fonds über beide Anteilklassen eine Ausschüttung (R: 2,18€; I: 2,19€) vor. Die Rendite entspricht damit wie avisiert ca. 1,5%. Im August soll es wie gewohnt eine zweite Ausschüttung mit Zielrendite von etwa 1,5% geben.

Top-10-Geschäftsfelder

Medizin	16,0%
Software	14,9%
Materialien	14,7%
Chemie	7,1%
Bauindustrie	6,8%
Anlagenbau	4,8%
Banken	4,6%
Lebensmittel	4,2%
Optische Systeme	3,3%
Baumaschinen	3,1%

Top-10-Positionen

Nexus AG	3,1%
Symrise AG	3,0%
Lenzing AG	2,9%
Carl Zeiss Meditec AG	2,9%
Emmi AG	2,9%
Mayr-Melnhof Karton AG	2,8%
CEWE Stiftung & Co. KGaA	2,8%
Stratec Biomedical AG	2,8%
Schweiter Technologies AG	2,7%
Sartorius AG	2,6%

Derzeit befinden sich 54 Titel im Portfolio.

Ganzheitliche Nachhaltigkeitsbewertung anhand eines ausgewählten Fondsinvestments*

Hidden Champion:

Sonova AG

Hauptsitz:

Stäfa, Schweiz

Vorstandsvorsitzender:

Arnd Kaldowski

Das Schweizer Unternehmen bietet hochqualitative Hörgeräte, (kabellose) Hörsysteme und Innenohrimplantate (Cochlea-Implantate), die den NutzerInnen ein bestmögliches und komfortables Hörempfinden und Hörerleben unabhängig von deren spezieller Form des Hörverlustes, bieten soll. Insbesondere die Innenohrimplantate ermöglichen größtmögliche Hörkapazitäten für Menschen mit starker Höreinschränkung. Das große Netzwerk aus Kliniken und Verkaufseinheiten berät, versorgt und unterstützt die Kunden mit fachlicher Expertise. Sonova arbeitet an Innovation und Weiterentwicklungen im Bereich wireless- Technologie und Konnektivität von Hörgeräten. Zum Unternehmen gehören bekannte Marken wie Phonak, Unitron, Hansatronic, Advanced Bionics oder AudioNova. Zum audiological care-Bereich gehören die Marken Geers und Vitakustik.

Zentraler Wachstumstreiber des Unternehmens war die Phonak Marvel Plattform. Das Produkt zeichnet eine herausragende Klangqualität, universeller Bluetooth®-Konnektivität und bewährte Akku-Technologie aus, welches in der Branche führend ist. Bereits weniger als 16 Monate nach Produkteinführung waren mehr als zwei Millionen Marvel-Geräte verkauft, womit Marvel das erfolgreichste Produkt in der Geschichte von Sonova geworden ist. Durch den Technologievorteil können die Geräte von Sonova bis zu 42% kleiner als Geräte der Konkurrenz sein. Innovationen bei Sonova zielen darauf, den Benutzern modernste Produkte mit optimalen Lösungen zu bieten. Im aktuellen Geschäftshalbjahr lag die Quote der Ausgaben in Forschung und Entwicklung bei überdurchschnittlichen 7,5%.

Der Markt für Hörgeräte und -systeme ist wachsend (4-6 % jährlich). Die Urbanisierung bringt steigenden Lärm mit sich, der sich negativ auf unsere Gesundheit auswirkt. Des Weiteren geht eine Gefahr vor allem vom Musikkonsum bei zu hoher Lautstärke aus. In ärmeren Ländern hingegen gelten Virenerkrankungen, chronische Mittelohrentzündungen oder falsche Medikamentendosierung als Hauptursachen für Hörminderungen. Außerdem trägt auch die zunehmende Alterung der Gesellschaft zum Marktwachstum bei. Um bedürftigen Menschen und insbesondere Kindern mit Hörverlust Zukunftsperspektiven zu geben, gründete Sonova 2006 die Stiftung Hear the World Foundation. Das Hilfsangebot reicht von Präventionskampagnen zur Verhinderung von Hörverlust, über optimale Hörlösungen für Betroffene bis zur umfassenden Nachbetreuung, zu der auch die Sprachtherapie gehört. Sonova trägt durch seine Produkte und Geschäftsaktivitäten zu den SDGs 3 (Gesundheit und Wohlergehen), 4 (Bildung) und 9 (Industrie, Innovation und Infrastruktur) bei.

*wechselt monatlich

Risiko- und Ertragsprofil

1 2 3 4 5 6 7

Der avesco Sustainable Hidden Champions Equity ist in Kategorie 6 eingestuft, weil sein Anteilpreis verhältnismäßig stark schwankte und deshalb sowohl Verlustrisiken als auch Gewinnchancen relativ hoch sein können.

Rechtliche Hinweise

Der Managerreport stellt die Kennzahlen, Meinungen und Analysen des Portfoliomanagers zum Stichtag dar und ist nicht als Anlageempfehlung gedacht. Produktinformationsblatt (KIID), Verkaufsprospekt, Halbjahres- und Jahresbericht sind kostenfrei über avesco zu beziehen. Die Informationen sind nur für den Gebrauch der Person, für welche sie bestimmt sind und dürfen weder reproduziert noch an andere Personen weitergegeben werden.

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung). Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Beispielsweise fallen bei einer Anlagesumme von 100.000 EUR und einem Investitionszeitraum von 5 Jahren zusätzlich in etwa 0,4 % weitere Kosten für Kauf und Depotführung an.